

IV. WINTERSYMPOSIUM ONLINE

Vom „Freund“ zum „Feind“: Das Immunsystem im Kontext von Infektionen und Autoimmunität



DATUM

Samstag, 07.12.2024



ZEITPLAN

16:00 - 20:00 Uhr

Live-Teilnahme KOSTENLOS

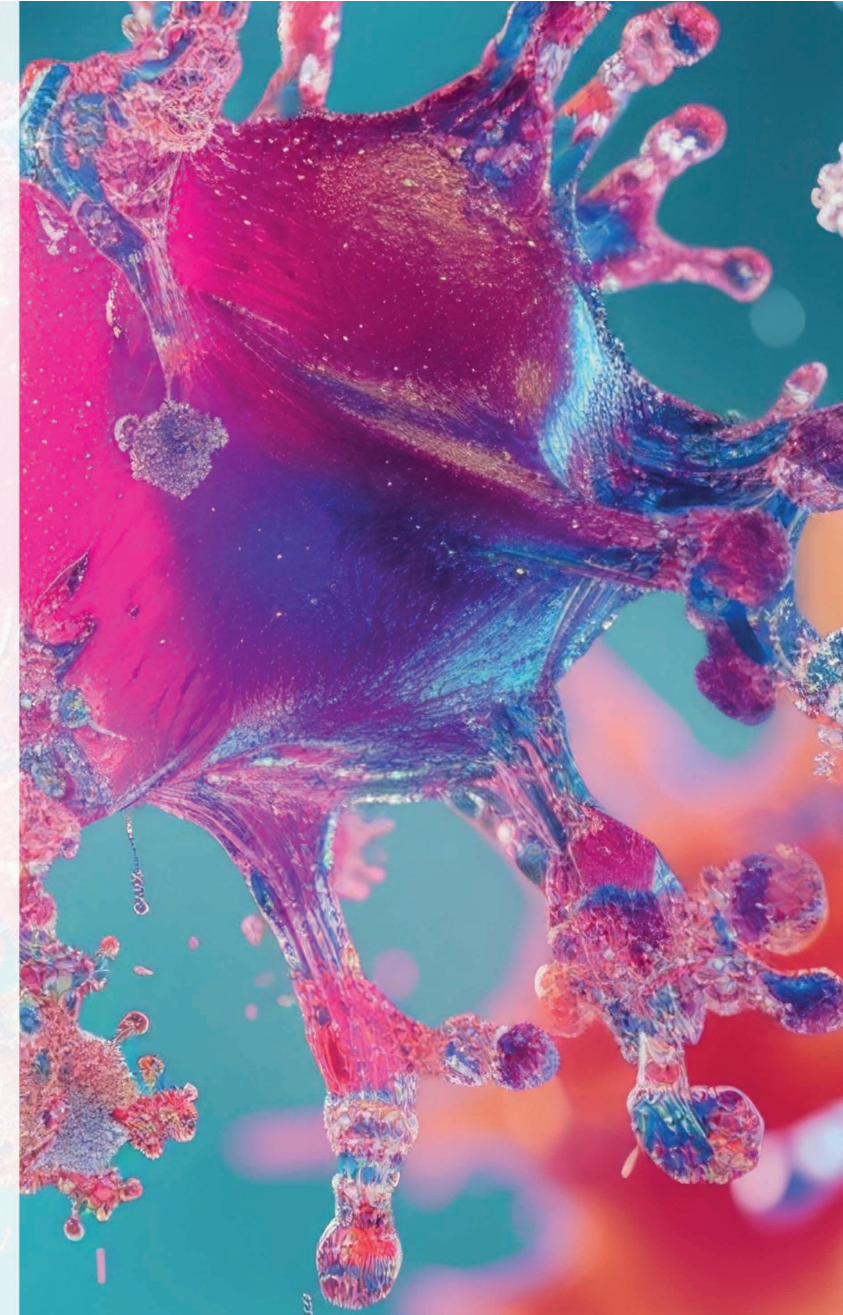
Veranstalter

MEGEMIT
Medizinische Gesellschaft für
Mikroimmuntherapie

In Kooperation mit

IGAF 
Internationale Gesellschaft für
autonome Funktionsdiagnostik
und Regulationsmedizin

NORSON



IV. WINTERSYMPOSIUM ONLINE

PROGRAMM – 07.12.2024



16:00 - 16:50 Uhr

Aus der Immuntoleranz in die Autoimmunität: Theoretische Grundlagen und immunregulatorische Ansätze

Dr. Ute Jachmann-Jahn (MeGeMIT)



18:00 - 18:50 Uhr

Omega-3 – der Immunmodulator im Spannungsfeld zwischen Immunschwäche und Autoimmunität

Dr. Volker Schmiedel (NORISAN)



17:00 - 17:50 Uhr

T-Helferzellen und ihre Rolle bei Autoimmunerkrankungen

Dr. Goran Stojmenovic (IGAF)



19:00 - 19:50 Uhr

Viren als Triggerfaktoren von Autoimmunphänomenen

P.A. Gunter Schlegel (MeGeMIT)

19:50 - 20:00 Uhr

Abschluss, Resümee, Ausblick



Aus der Immuntoleranz in die Autoimmunität: Theoretische Grundlagen und immunregulatorische Ansätze

Dr. Ute Jachmann-Jahn

Die Toleranz ist eine hochspezifische Leistung des Immunsystems, die von zahlreichen molekularen und zellulären Mechanismen geregelt wird und Immunreaktionen u.a. gegen Selbstantigene verhindert. Das Versagen dieser Toleranzmechanismen und die Entwicklung von pathologischer Autoimmunität kann zu Autoimmunerkrankungen führen, bei denen das Immunsystem fälschlicherweise eigene Zellen und Gewebe attackiert. In diesem Vortrag werden die Risikofaktoren und die Pathomechanismen von Autoimmunphänomenen beleuchtet. Anhand eines Case Reports werden diagnostische und therapeutische Möglichkeiten – insbesondere im Bereich der Mikroimmuntherapie – bei Autoimmunerkrankungen aufgezeigt.



T-Helferzellen und ihre Rolle bei Autoimmunerkrankungen

Dr. Goran Stojmenovic

T-Helferzellen sind zentrale Akteure des adaptiven Immunsystems und spielen eine entscheidende Rolle bei der Koordination der Immunantwort. Ihre Fehlregulation kann jedoch zur Entwicklung von Autoimmunerkrankungen führen, bei denen das Immunsystem körpereigene Gewebe angreift. Insbesondere die Subtypen TH1 und TH17 sind in diesen Prozessen häufig involviert. TH1-Zellen produzieren Interferon-gamma (IFN- γ), das Makrophagen aktiviert und Entzündungen fördert, während TH17-Zellen Interleukin-17 (IL-17) ausschütten, das ebenfalls stark entzündungsfördernd wirkt. Regulatorische T-Zellen (Treg), die normalerweise eine überschießende Immunantwort unterdrücken, sind bei Autoimmunerkrankungen oft in ihrer Funktion eingeschränkt. Dieses Ungleichgewicht zwischen proinflammatorischen und regulatorischen T-Helferzellen führt zu chronischen Entzündungen und Gewebeschäden.



Omega-3 – der Immunmodulator im Spannungsfeld zwischen Immunschwäche und Autoimmunität

Dr. Volker Schmiedel

Während konventionelle Immuntherapeutika nur eine Richtung kennen, nämlich die der Immunsuppression, wirken Omega-3-Fettsäuren in beide Richtungen modulierend. Ein geschwächtes Immunsystem kann damit gestützt, ein überschießendes herunterreguliert werden. Omega-3 eignet sich daher zur Prävention von Infekten genauso wie zur Behandlung aller Arten von Autoimmunkrankheiten – von Alopecia areata bis zur Zöliakie. Eine ganzheitliche Therapie des Immunsystems ist für mich ohne Omega-3 daher nicht mehr vorstellbar.

In diesem Webinar werden nicht nur die wichtigsten Grundlagen zur Wirkung von Omega-3 auf das Immunsystem gegeben, sondern auch die Diagnostik eines Omega-3-Mangels sowie praktische Tipps und Kniffe zur Therapie erläutert. Angaben zu Qualität und Quantität von Omega-3-Präparaten ergänzen dieses verständliche und unterhaltsame Referat.

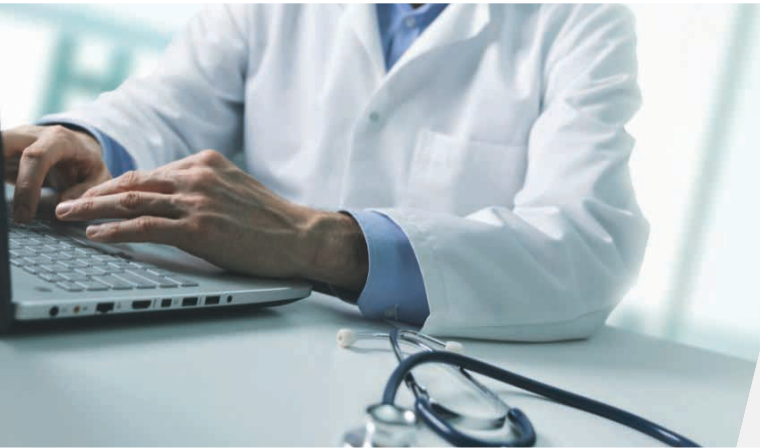


Viren als Triggerfaktoren von Autoimmunphänomenen

P.A. Gunter Schlegel

Virale Infektionen können den Organismus – insbesondere das Immunsystem – auf mehreren Ebenen stören und über verschiedene Mechanismen zu Autoimmunreaktionen führen. In diesem Vortrag werden die Wechselwirkungen zwischen viralen Pathogenen, wie u.a. dem Epstein-Barr-Virus oder dem SARS-CoV-2, und dem Immunsystem beleuchtet, die zur Entwicklung bzw. dem Fortschreiten von Autoimmunerkrankungen beitragen können. Zusätzlich werden diagnostische und therapeutische Ansätze präsentiert, die darauf abzielen, virale Auslöser zu identifizieren und zu neutralisieren sowie die Immunantwort auszubalancieren. Der Fokus wird dabei auf der Mikroimmuntherapie liegen.

IV. WINTERSYMPOSIUM ONLINE



Sie können nicht live dabei sein? Sie sind jedoch an der Aufzeichnung des Symposiums interessiert?

Als Mitglied einer der teilnehmenden Gesellschaften erhalten Sie im Nachhinein auf Anfrage kostenfrei Zugang zur Aufzeichnung.

Hier geht es zu Ihrer Anmeldung:



Veranstalter

MEGEMIT
Medizinische Gesellschaft für
Mikroimmuntherapie

In Kooperation mit

NORSAN

IGAF e.v.
Internationale Gesellschaft für
autonome Funktionsdiagnostik
und Regulationsmedizin

Medizinische Gesellschaft für Mikroimmuntherapie

www.megemit.org